

Presseinformation

16. Januar 2025

Ausbau der Kinderbetreuung in Judenau-Baumgarten

LR Teschl-Hofmeister: Wichtiges Projekt zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Judenau-Baumgarten investiert in den Ausbau der Kinderbetreuung. Derzeit betreibt die Marktgemeinde sechs Kindergartengruppen. Im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive wurde der Bedarf für zwei weitere Gruppen festgestellt. Aus diesem Grund wird in der Katastralgemeinde Judenau am Standort Florianipark ein viergruppiger Kindergartenneubau entstehen, der im September 2027 in Betrieb gehen soll. In diesen Neubau ist beabsichtigt, auch die provisorische fünfte Kindergarten-Gruppe vom Schloßplatz 1 und den eingruppigen Kindergarten vom Schloßplatz 3 zu übersiedeln. Im Zuge der Umsiedlung wird am Schlossplatz 3 eine eingruppige Tagesbetreuungseinrichtung entstehen. „Danke an Bürgermeister Georg Hagl und seinem Team aus Politik und Verwaltung, dass die Marktgemeinde Judenau-Baumgarten als starke Partnerin des Landes in den Ausbau der Kinderbetreuung investiert und damit die Eltern in Judenau-Baumgarten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf tatkräftig unterstützt. Das Land wird das Projekt mit dem erhöhten Fördersatz im Zuge der ‚blau-gelben Betreuungsoffensive‘ von rund 50 Prozent unterstützen“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Mit 1. Jänner 2023 wurde der Fördersatz für bauliche Investitionen von Gemeinden von 27 Prozent auf knapp 50 Prozent angehoben. Das soll die für Kinderbetreuung zuständigen Gemeinden bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützen. Seit dem Start der größten familienpolitischen Initiative in Niederösterreich wurden bereits für 442 Gruppen und einem Projektvolumen von 260 Millionen Euro der erhöhte Fördersatz im Zuge der „blau-gelben Betreuungsoffensive“ beschlossen. Insgesamt werden bis Ende 2027 rund 615 neue Kindergartengruppen und 250 neue Tagesbetreuungseinrichtungsgruppen entstehen. Das Land und die Gemeinden nehmen gemeinsam bis 2027 rund 750 Millionen Euro für den Ausbau der Kinderbetreuung in die Hand.

Besonders zufriedenstellend sind mittlerweile die Niederösterreich-Ergebnisse in Bezug auf den österreichweiten Durchschnitt: Bei den Besuchsquoten der unter Dreijährigen liegt Niederösterreich mit 36,3 Prozent über dem Österreich-Schnitt

Presseinformation

von 34,9 Prozent. Betrachtet man die Besuchsquoten nach Einzeljahren, dann führt Niederösterreich in den Kategorien der 2- (78,7 Prozent), 3- (97,2 Prozent) und 4-Jährigen (99 Prozent) mit den höchsten Betreuungsquoten den Bundesländervergleich an. „Diese Zahlen untermauern die Anstrengungen des Landes Niederösterreichs und seiner Gemeinden für ein gutes Netz an Kinderbetreuungsangeboten im ganzen Land“, so Familien-Landesrätin Teschl-Hofmeister.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Pressesprecher Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at